

Hans-Peter Bayerdörfer / Stanca Scholz-Cionca (Hrsg.)

BEFREMDENDES LACHEN

KOMIK AUF DER HEUTIGEN BÜHNE
IM JAPANISCH-DEUTSCHEN VERGLEICH



Inhalt

Hans-Peter BAYERDÖRFER und Stanca SCHOLZ-CIONCA Vorwort	7
--	---

I. Einleitung

Hans-Peter BAYERDÖRFER Homo ridens – Kulturträger – Theatermacher	17
Georg-Michael SCHULZ Das Komische und die Komödie in der Forschung der letzten dreißig Jahre im Überblick	39
Stanca SCHOLZ-CIONCA Komik und Theater in der japanischen Forschung im Überblick.....	57

II. Aspekte der Kultur- und Mentalitätsgeschichte

Yasuo KOJIMA Groteskes und Versöhnung auf japanischen und deutschen Bühnen. Theorie und Praxis im Vergleich	73
Gerhart PICKERODT Zum Begriff des Komischen in der deutschen Tradition nebst interkulturellen Differenzverweisen	99

III. Hoch- und Popularkultur

Stanca SCHOLZ-CIONCA Inszenierungen fremder Komik und die Identität des modernen Kyōgen	115
Kazuo HOSAKA Das Komische in den japanischen Kabarettnummern des Rakugo ...	132
Gerhart PICKERODT Körperkomik. Vom Stummfilm zur heutigen Kleinkunst-Bühne.	163

Christopher B. BALME Metonymien des Zeitgeistes. Tora-San und Heinz Erhardt als Komiker der Nation.	175
Takashi MARUMOTO Der Einklang von Sprach- und Körperkomik. Die Virtuosität der Monodramen Issey Ogatas	193

IV. Tabuisierung und Mythisierung

Kazuo HOSAKA Tabus in der japanischen Theatergeschichte nach dem Zweiten Weltkrieg	207
Georg-Michael SCHULZ Hitler als komische Figur? Über die Komik in George Taboris Farce <i>Mein Kampf</i>	230
Akira ICHIKAWA Das Opium der Verwandlung. Drei Quellen der Komik bei Brecht und im japanischen Theater	245
Michael GISSENWEHRER Mythos und Komik im Musical. Dreimal König Ludwig II.: München, Takarazuka, Füssen	267

V. Darstellung und Regie

Akira ICHIKAWA – Georg-Michael SCHULZ Weimar 1988, Osaka 1998: Brechts <i>Guter Mensch von Sezuan</i> als Komödie inszeniert. Zwei Inszenierungen, zweimal betrachtet. . .	295
Stanca SCHOLZ-CIONCA Bühnenburleske und Wortakrobatik. Die turbulenten Shakespeare- Collagen des Noda Hideki	324
Hans-Peter BAYERDÖRFER Diesseits der Sprachen. Bewegung und Komik als Regieprinzipien im Gegenwartstheater. Mit einem Ausblick auf Shakespeare- Komödien	342
Michael GISSENWEHRER: Kitano Takeshis Filme als Metaphern für die Absurdität des Lebens. Komik als Versöhnung	367